

Face to Faith – Jugendmesse

Am Sonntag, dem 28. Dezember feiern wir in der St. Nikolaus Kirche um 18:00 Uhr unsere nächste Jugendmesse. Seid herzlich willkommen!



BLICKWINKEL

Mitteilungen der katholischen Kirche in Essen Katernberg



Nr. 45/2008

25.12.2008

BLICK IN UNSERE VERBÄNDE & GRUPPEN

ARG

Die ARG trifft sich am Montag, den 05.01.2009 nach der Gemeinschaftsmesse um 8 Uhr zur Versammlung.

Die Kolpingfamilie St. Joseph / Hl. Geist Katernberg trifft sich am 05.01.2009 um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum zum Thema „Politische – u. Gesellschaftliche Rückschau auf das Jahr 2008“. Leitung: Hans Pfeiffer. Das folgende Treffen am 12.01.2009 um 19:30 Uhr behandelt das Thema „Georgien – Verbindungsweg der asiatischen Energien für die westliche Welt – Risiken und Chancen der Globalisierung“. Die Leitung hat Josef Hünten.



Der Ursulakreis beginnt das Neue Jahr mit einem Abendessen und trifft sich dazu am Dienstag, 6. Januar 2009 um 19.30 Uhr im Restaurant „Haus Hohaus“ in Essen-Schonneck, Matthias-Erzberger-Straße Ecke Bonifaciusstraße.

kfd

Die Helferinnen der Frauengemeinschaft St. Joseph treffen sich zur ersten Runde im neuen Jahr am 06. Januar ab 15:00 Uhr. Da sich anschließend die Sternsinger im Saal zusammensetzen, werden wir nur die Abrechnung machen und Termine absprechen. Der Jahreseinstieg wird dann am 27. Januar stattfinden.

Die Frauen des Donnerstagtreffs sind nach der Frauenmesse am 08. Januar wieder zum monatlichen Zusammensein mit Frühstück eingeladen in den kleinen Saal.

kfd

**Ein Licht geht uns auf in der Dunkelheit,
durchbricht die Nacht
und erhellt die Zeit.**



**Licht der Liebe
Lebenslicht,
Gottes Geist verlässt uns nicht.**

Israel-Pilgerreise der Gemeinde St. Joseph 2008

Für den dritten Tag stand Berg Tabor, Nazareth und Safed auf dem Programm.

Nach dem Frühstück sind wir mit dem Bus bis zum Fuße Berg Tabor gefahren. Da der Berg von hieraus nicht mehr mit dem Bus befahrbar ist, wurden wir mit kleinen Taxi-Bussen zum Gipfel hinauf und hinab gebracht.

Bei Sonnenschein konnten wir unter einem alten Olivenbaum unseren Wortgottesdienst halten. Anschließend hatten wir Zeit die Verklärungskirche zu besichtigen und einen Blick ins Tal zu werfen.

Als wir unseren Bus wieder erreicht hatten, war die Weiterfahrt nach Nazareth angesagt. Die erste Station dort war die geistliche Gemeinschaft der kleinen Brüder, deren Gründer Charles de Foucauld war. Ein Bruder stellte uns in einem kurzen Bericht die Tätigkeiten der Gemeinschaft vor. Da dies in englischer Sprache stattfand, hat unser Herr Breuer Dolmetscherdienste geleistet.

Unterdessen hatte unser israelischer Reiseleiter eine Wechselstube aufgetan, damit wir Geld in Landeswährung (Schekel) tauschen konnten. Es war der beste Kurs während der gesamten Reise. (1,00 € gleich 4,87 Schekel)

Mit Schekel eingedeckt ging es in ein Lokal zum Mittagessen. (Döner)

Zu Fuß ging es dann zur Verkündigungsbasilika. Die Basilika ist zum Teil mit einem Laubengang versehen, in dem viele Marienbilder angebracht sind. Diese sind von den verschiedensten Ländern der Erde gestiftet, unter anderem auch eins von Deutschland.

Weitergang zur Gabrielskirche (heute Orthodoxenkirche) mit Marienquelle. Nach der Besichtigung holte der Bus uns wieder ab und brachte uns zum letzten Ziel für diesen Tag: Safed. Dort besichtigten wir eine Synagoge mit einer 500 Jahre alten Thorarolle. Zum Abschluss hatten wir Gelegenheit in einer engen Gasse zu bummeln (Goldschmiede, Galerien usw.) oder eine Erfrischung zu uns zu nehmen. Anschließend ging es zurück ins Hotel.



Impressum:

Der „Blickwinkel“ wird herausgegeben im Auftrag des Gemeinderates der katholischen Gemeinde Sankt Joseph, Essen-Katernberg in der Pfarrei St. Nikolaus. Redaktion: Gitta Hanken, Manuela Walbaum, Daniel Fleer, Bernhard Knaffla, P. Sebastian Nieto, P. Norbert Nikolai, Karl Heinz Kizina-Hobrecht, Thorsten Genster. Sie sind eingeladen, sich am Blickwinkel durch Artikel und Leserbriefe zu beteiligen. Bitte senden Sie Ihren Beitrag an: x.blickwinkel@gmx.de

W. + H. Goedert



Aus dem Gemeinderat

Am 4. Dezember 2008 fand die letzte Gemeinderatssitzung dieses Jahres statt. Schwerpunkt der Sitzung war das Thema „Jugendarbeit“. Hierzu waren Herr Kaplan Wichmann und die neue Jugendreferentin, Frau Kisters, eingeladen worden. Als Jugendliche nahmen an der Sitzung die Herren Heliosch (Messdienerarbeit) und Zahmhöfer teil.

Frau Kisters hat im Rahmen der Jugendsozialarbeit die Absicht, sich im Wesentlichen um Jugendliche, die derzeit keinen oder nur geringen Bezug zur Kirche haben, zu kümmern. Sie werde u. a. auf Schulen zugehen.

Herr Kaplan Wichmann hat seinen Tätigkeitsschwerpunkt im Bereich der Gemeinde St. Nikolaus und definiert Jugendarbeit als einen Teil seiner Aufgaben. Ziel der Jugendarbeit sei es, die Grenzen zwischen den bisherigen Gemeindebezirken abzubauen und die Jugendarbeit zu vernetzen. Grundsätzlich solle es möglich sein, dass Jugendliche aller drei Gemeinden alle Angebote der Jugendarbeit, die innerhalb der Pfarrei angeboten würden, wahrnehmen können. Bisherige Aktionen zur Vernetzung der Jugendarbeit seien die monatliche Jugendmesse (jeweils 100 bis 150 Besucher), die liturgische Jugendarbeit, Freizeiten, Messdieneraktionen usw. Für das nächste Jahr sei geplant, die Firmvorbereitung auf der Ebene der gesamten Pfarrei zu koordinieren.

Herr Heliosch berichtete über die Messdienerarbeit und den Versuch, eine Messdienergruppenstunde innerhalb der Gemeinde St. Joseph aufzubauen.

Um Kirche für Jugendliche attraktiver zu gestalten, bestehen im Gemeindezentrum Möglichkeiten, sogenannte „Events“ für Jugendliche durchzuführen. Herr Pastor Nikolai bietet an, diese Räumlichkeiten auch hierfür zu nutzen. Hiermit kann den Jugendlichen, die derzeit keine Nähe zur Kirche haben, gezeigt werden, was Kirche auch leisten kann und anbietet.

Vom 7. Bis 21. August 2009 werden in der Gemeinde St. Joseph Jugendliche aus der Dominikanischen Republik, zu denen seit dem Weltjugendtag in Deutschland Kontakte bestehen, erwartet. Sie werden ihre Fahrt selbst finanzieren. Zur Unterkunft werden Gastfamilien gesucht. Ferner werden Gemeindemitglieder gesucht, die mithelfen, ein attraktives Programm für den Aufenthalt in unserer Gemeinde zu gestalten. Besonders sind Jugendliche hierfür angesprochen. Herr Pastor Nikolai lädt bereits jetzt zu einem Vortreffen am 7. Februar 2009 um 19:30 Uhr im kleinen Saal des Gemeindezentrums ein.

Nun, zum Jahresende, bedankt sich der Gemeinderat bei allen Helferinnen und Helfern, die die Arbeit des Gemeinderates in diesem Jahr durch unterschiedliche Tätigkeiten unterstützt haben.

Wir wünschen allen Gemeindemitgliedern und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2009.

Olaf Birkelbach

Die Sternsinger machen sich bereit - bald ist es wieder so weit.

Unter dem Motto „Kinder suchen Frieden“ ziehen unsere Sternsinger am Samstag den 03.01.2009 wieder von Haus zu Haus und bringen den Segen. Wir hoffen natürlich auch wieder alle Haushalte besuchen zu können. Dafür brauchen wir jede Menge Unterstützung. Alle kleinen und großen Helfer sind herzlich zu unserem Vortreffen am Montag den 29.12.2008 im Gemeindezentrum St. Joseph eingeladen, dort gibt es alle weiteren Informationen.

Pfarrer im Krankenhaus

Herr Pfarrer Hermann-Josef Brandt wird von Mitte Januar bis voraussichtlich Ostern wegen einer größeren Operation nicht die Leitung unserer Pfarrei St. Nikolaus wahrnehmen können. Pastor Norbert Nikolai vertritt ihn in dieser Zeit als stellvertretender Pfarrer und hilft in der Pastoral der Gemeinde St. Nikolaus mit.

Weihnachtliches Konzert

Die Chorgemeinschaft Cantate veranstaltet am 28.12.2008 um 17:00 Uhr das diesjährige Weihnachtskonzert in der Kirche St. Joseph. Neben der Chorgemeinschaft Cantate präsentieren die Chorgemeinschaft Liebfrauen (Gelsenkirchen), die Bläsergruppe der Heilsarmee Gelsenkirchen sowie Katharina Lepping (Bratsche) und Bernadette Lepping (Klavier) weihnachtliche Musik. Vorab findet im Gemeindezentrum St. Joseph ein gemütliches Kaffeetrinken ab 15:30 Uhr statt.

Gospelchor Tarpaulin Singers

Die Messfeier in Heilig Geist am 26.12.2008 um 10:00 Uhr findet unter Mitwirkung des Gospelchores "Tarpaulin Singers" statt.

Gemeindebüro

Das Gemeindebüro ist in der Zeit vom 24.12.2008 bis 02.01.2009 geschlossen.



„Um Himmels Willen“ – Kirche in der Karikatur – Eindrücke von der Ausstellung in der St. Franziskus Kirche in Essen-Bedingrade



Die o. g. Ausstellung befand sich in der Zeit vom 19. Oktober bis 25. November 2008 in der St. Franziskus Kirche in Essen-Bedingrade. Sie umfasst ca. 80 Exponate von bekannten Künstlern, darunter auch einige des Essener Karikaturisten Thomas Plasmann (s. links).

Die Ausstellung, die im November 2006 anlässlich des 1000-jährigen Jubiläums des Bistums Bamberg zusammengestellt wurde, ist eine Wander-Ausstellung und wurde zufällig im Urlaub auf Spiekeroog von dem Jugendreferenten für katholische Kinder- und Jugendarbeit im Bistum Essen GmbH, Herrn Sebastian Ruwe, entdeckt und gelangte so auch nach Essen. Zu sehen sind Pfarrer im Supermann-Kostüm, Weihnachtsengel, die gegen Vogelgrippe geimpft werden, und Gläubige, die am PC beichten. Die Karikaturen sind nicht bössartig sondern frech, regen zum Nachdenken an und sicherlich halten Sie so manchem den Spiegel vor, der dann mit einer guten Portion Humor den eigenen Standpunkt

reflektieren mag. Die St. Franziskus Kirche in Essen-Bedingrade wurde im Rahmen von Umstrukturierungsmaßnahmen im Bistum Essen als neues jugendpastorales Zentrum für die Stadt Essen ernannt. Die Karikaturen-Ausstellung war laut Herrn Ruwe eine Möglichkeit, mit Jugendlichen aus der ganzen Stadt ins Gespräch zu kommen. Weitere Angebote sind für das kommende Jahr geplant und werden noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Manuela Walbaum